

In der zahnärztlichen Praxis hat man es sehr oft mit Wunden zu tun. Der nachfolgende Anwenderbericht beschäftigt sich mit der Physiologie der Wunde. Gleichzeitig werden verschiedene Möglichkeiten angesprochen, den Heilungsverlauf positiv zu beeinflussen. So lindert zum Beispiel das Miradont-Gel von Hager & Werken schmerzvolle Entzündungen im Mundraum und hemmt aufgrund von physikalischen Wirkmechanismen und natürlichen pflanzlichen Stoffen gefährliche Bakterien.



# Gel zur Beschleunigung der Geweberegeneration

Autor: Dr. Peter Siegel

Unter einer Wunde versteht man einen Hautdefekt, bei dem auf unterschiedliche Art und Weise das Gewebe geschädigt wurde. Unterschieden wird dabei nach Tiefe der Wunde (oberflächliche oder tiefe Verletzung, Mitverletzung anderer Strukturen), der Keimfreiheit (aseptische vs. septische Wunden) sowie nach Lokalisation und Ausdehnung. Wunden im Zahn-, Mund- und Kieferbereich entstehen durch Verletzungen beim Reinigen der Zähne, durch Entzündungen als Folge von Pflegedefiziten (Plaque, Zahnstein), Systemerkrankungen (z. B. als Folge einer Strahlentherapie) sowie durch operative Eingriffe

(wie Parodontalbehandlung, Lippenbändchenentfernung, Extraktion).

Für alle so entstandenen Wunden hat der erfahrene Kollege sein eigenes Versorgungskonzept, denn verschiedene Wunden benötigen auch eine unterschiedliche Pflege. Fakt ist: Die Wundversorgung sollte den natürlichen Wundheilungsprozess in sanfter und effektiver Art fördern. Ziel ist es dabei zu verhindern, dass sich eine aseptische Wunde infiziert. Umgekehrt muss natürlich eine septische Wunde zur Entfernung der Keime immer auch gesäubert werden. Zu diesem Zweck sollte zunächst alles tote Gewebe entfernt

werden (Débridement), um die Integrität und Funktion des Organismus aufrechtzuerhalten. Auch glatte Wundränder ermöglichen eine raschere Heilung.

Ich darf Ihnen mit dem Miradont-Gel aus dem Hause Hager & Werken eine zusätzliche Möglichkeit aufzeigen, den Heilungsprozess günstig zu unterstützen und gleichzeitig den Wundschmerz schnell zu beseitigen.

## Orthomolekularmedizin

Im Mittelpunkt der Orthomolekularmedizin steht die Verwendung von Vitaminen und Mineralstoffen zur Vermeidung und Behandlung von Krankheiten. Während diese alternative Methode in Deutschland noch fast völlig unbekannt ist, wurde sie in den USA bereits als offizielles Heilverfahren anerkannt. Das Miradont-Gel nimmt diese orthomolekulare Methode auf: Die optimale Zusammensetzung aus homöopathisch wirksamen Spurenelementen, Vitaminen und pflanzlichen Wirkstoffen, den sogenannten Mikronährstoffen, sorgt vor allem nach operativen Eingriffen für eine schnelle Heilung des Gewebes. Zu den Mikronährstoffen im Miradont-Gel gehören u. a. die antitoxischen Pflanzenwirkstoffe Bach-Nelkenwurz, Nachtkerze und schwarze Johannisbeere sowie die entzündungshemmenden Stoffe Holunder, rote Rose und Gewürznelke (siehe Tabelle 1 und 2). Das ebenso

Zusammensetzung von Miradont-Gel

Mineralien	Vitamine	Pflanzenwirkstoffe
Magnesiumlaktat	Vitamin A (Retinol, Carotinoide)	Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)
Kupferglukonat	Vitamin E (Tocopherol)	Eugenia caryophyllata (Gewürznelke)
Zinklaktat	Vitamin C (Ascorbinsäure)	Sambucus nigra (schwarzer Holunder)
	Vitamin B2 (Riboflavin)	Rosa gallica (rote Rose)
	Vitamin B3 (auch PP genannt) (Nicotinsäureamid oder Niacin)	Vitis vinifera (roter Wein)
	Vitamin B5 (Pantothensäure)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ribes nigrum (schwarze Johannisbeere)</li> <li>• Angelica archangelica (Engel- oder Brustwurz)</li> <li>• Oenothera biennis (Nachtkerze)</li> </ul>

Tab. 1

**Wirkung und Wirkstoffe von Miradont-Gel**

Wirkung	Wirkstoff
analgetisch	Eugenia caryophyllata, Magnesium
antiseptisch	Geum rivale
blutbildend	Kupfer
Blutzirkulation regulierend	Traubenkernöl
entgiftend	Brustwurz, schwarze Johannisbeere
entzündungshemmend	Holunder, rote Rose, Nachtkerze, Gewürznelke, Kupfer
gefäßkontrahierend, blutstillend	Geum rivale, Rosa gallica
Gewebe regenerierend	Vitamin A
Gesunderhaltung der Haut	Vitamin B-Komplexe
Immunsystem stimulierend	Angelica archangelica, Zink, Kupfer, Vitamin A, B, C, E
freie Radikale bindend, antitoxisch	Traubenkernöl, Bach-Nelkenwurz, Nachtkerze, schwarze Johannisbeere, Kupfer
wundheilend	Zink, Rosa gallica, Ribes nigrum

Tab. 2

enthaltene Brustwurz, Zink und Kupfer sowie die Vitamine A, B, C und E stimulieren zusätzlich das Immunsystem und sind wesentlich an der Gewebepflege beteiligt.

**Mikronährstoffgel**

Durch das Wundtrauma müssen viele Stoffe zu den Heilungsmechanismen gebracht werden, die im Körper nicht sofort bereitstehen. Bei Miradont handelt es sich um ein Mikronährstoffgel zur oralmedizinischen Versorgung, bestehend aus Mineralien, Vitaminen und pflanzlichen Wirkstoffen. Durch die mikrofeine Partikelgröße der einzelnen Be-

standteile können diese sehr leicht von den sogenannten „Reparaturmechanismen“, die über Fibrinogen und Fibrin die wichtigen Mikrothromben bilden, aufgenommen werden. Aufgrund der essenziellen Wirkstoffe, die im Miradont Gel enthalten sind und die direkt von den Zellen vor Ort aufgenommen werden, wird nun die Wundheilung beim Patienten positiv beeinflusst.

Das Mikronährstoffgel, das frei von Alkohol, Saccharin, Menthol und Konservierungsstoffen ist, hat eine antiseptische, entzündungshemmende und schmerzlindernde Wirkung. Es ist besonders geeignet nach postoperativen Eingriffen und bei Parodon-

tosebehandlungen, Aphthen, Flechten, floriden Herpesläsionen und Prothesendruckstellen. Die Anwendung ist dabei denkbar einfach und sollte bis zum Abklingen der Beschwerden drei- bis fünfmal täglich wiederholt werden: Hierzu wird das geschmacksneutrale Gel mit einem Applikatortip oder Schaumstoffpellet direkt auf die Wunde aufgetragen. ◀

**autor**

Dr. med. dent.  
Dipl.-Ing. Peter Siegel  
Am Kohnenbühl 52/8  
89129 Langenau  
E-Mail: dr.peter.siegel@web.de

**kontakt**

Hager & Werken GmbH & Co. KG  
Ackerstraße 1  
47269 Duisburg  
Tel.: 02 03/9 92 69-0  
Fax: 02 03/29 92 83  
E-Mail: info@hagerwerken.de  
www.hagerwerken.de

**IMPRESSUM****Verlagsanschrift**

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 03 41/4 84 74-0, Fax: 03 41/4 84 74-1 90, kontakt@oemus-media.de

Ein Supplement von



<b>Redaktionsleitung</b>	Dipl.-Kff. Antje Isbaner (V.i.S.d.P.)	Tel.: 03 41/4 84 74-1 20	a.isbaner@oemus-media.de
<b>Redaktion</b>	Claudia Schreiter Carla Schmidt	Tel.: 03 41/4 84 74-1 30 Tel.: 03 41/4 84 74-1 21	c.schreiter@oemus-media.de c.schmidt@oemus-media.de
<b>Anzeigenleitung</b>	Stefan Thieme	Tel.: 03 41/4 84 74-2 24	s.thieme@oemus-media.de
<b>Grafik/Satz</b>	Susann Ziprian	Tel.: 03 41/4 84 74-1 17	s.ziprian@oemus-media.de

